



Bundesfeuerwehrrat Eduard KAMMERER
INTERNATIONALER WETTBEWERBSLEITER
INTERNATIONAL COMPETITION LEADER

PHONE: +43 (0)664 80117 22535

E-MAIL: ctif.ifwk@feuerwehr.gv.at

ADDRESS: Bahnstraße 367
A-2272 Niederabsdorf
AUSTRIA

DATE: 8. Juni 2017

Sehr geehrte Feuerwehrkameraden!

Die Vorbereitungen der XVI. Internationalen Feuerwehrwettbewerbe und der XXI. Internationalen Jugendbegegnung sind fast abgeschlossen. Das Nationale und das Internationale Organisationskomitee geben sich größte Mühe den Aufenthalt der Wettbewerber und Bewerber in Villach, Österreich, so angenehm wie nur möglich zu gestalten.

Programm und Pläne

Das Programm und die Pläne wurden auf die Homepage des Veranstalters www.villachonfire.at gestellt und sind dort downloadbar.

Anreise nach Villach und Anmeldung

Die Anmeldung der eintreffenden Nationen erfolgt in der Fachberufsschule für Tourismus Warmbad Villach, Kumpfallee 87, 9504 Warmbad Villach. Die Anmeldestelle ist am 9. Juli 2017 ab 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Dort erfolgt die Überprüfung der Einzahlung der Teilnehmergebühr und die Ausgabe der Akkreditierungsausweise. Nationen welche Ihre Teilnehmer nicht zeitgerecht und nicht komplett angemeldet haben, müssen **mit größeren Wartezeiten** rechnen. Ein Austausch bereits angemeldeter Teilnehmer kann unter dem bekannten Registrierungs-Link <https://ctif-registration.n.feuerwehr.gv.at...> bis zum Anreisetag durchgeführt werden.

Gleichzeitig werden dem Delegationsleiter die Unterlagen für Quartier und Verpflegung übergeben.

Quartiere

Delegationsleitungen, Bewerber und Teilnehmer

Die Unterbringung der Wettbewerbsteilnehmer und Mitglieder der Delegationsleitung erfolgt in Schulen. Als Schlafstätten werden Feldbetten zur Verfügung gestellt. Alle Wettbewerbsteilnehmer und Mitglieder der Delegationsleitung haben die Bettwäsche, Decken und Kopfkissen mitzubringen. Im Gebäude, in den Zimmern herrscht absolutes Rauchverbot. Die Räume sind zum Teil verschließbar.

Bei der Akkreditierung ist pro Gruppe und pro Raum **€ 150,00 Kautions** zu hinterlegen und wird bei der Abreise, bei ordnungsgemäßer Rückgabe, wieder retourniert.

Bewerber und Kampfrichter werden in 2 bis 3-Bettzimmer im Campus Warmbad Villach untergebracht. Bettwäsche, Decken und Kopfkissen sind vorhanden. Im Gebäude, in den Zimmern herrscht absolutes Rauchverbot und Hausschuhpflicht.

Die Kautions pro Zimmerschlüssel beträgt **€ 10,00**.

Die Quartiere sind bis zu 3 km vom Stadion Lind entfernt. Die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Villach können mit dem Akkreditierungsausweis kostenlos benutzt werden.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen und Abendessen erfolgt in der Stadthalle Villach, Tiroler Straße 47, 9500 Villach

Verpflegung gibt es ohne Aufzahlung von Sonntag, den 9. Juli 2017 Abendessen bis Sonntag, den 16. Juli 2017 Frühstück.

Zeitnehmung

Die Zeitnehmung erfolgt bei allen Wettbewerbsarten und -disziplinen elektronisch.

Trotzdem sollten alle Bewerber bei den Traditionellen Internationalen Feuerwehrwettbewerben, welche beim Löschangriff bzw. als Reserve-Bewerber Löschangriff eingeteilt sind, haben eine digitale Stoppuhr mitzubringen.

Dolmetscher

Die Mitnahme von Dolmetschern (Übersetzern) ist möglich, muss jedoch bereits in der Meldung der Delegationsleitung angeführt worden sein. Auch für Dolmetscher ist der Lagerbeitrag von € 201,00 zu bezahlen und werden wie die Wettbewerber verpflegt. Bei den Delegationsführerbesprechungen wird vorwiegend in Deutsch gesprochen.

Wettbewerbsbestimmungen

Alle Wettbewerbsordnungen sind in der letztgültigen Ausgabe von www.villachonfire.at downloadbar.

Bei den Traditionellen Internationalen Feuerwehrwettbewerben wird der Löschangriff mit einem Parallelstart gestartet. Der Einsatzbefehl wird dabei zur Gänze von einem Tonträger über die Lautsprecheranlage in deutscher Sprache gegeben. Dieser Text ist ebenfalls von der offiziellen Homepage des Veranstalters (www.villachonfire.at) downloadbar.

Nun noch ein Hinweis für die Gruppen, welche in der Wertungsklasse B antreten wollen: Die Wettbewerbsordnung schreibt in Punkt 2.2 eindeutig vor, dass eine Gruppe nur dann in der Klasse B antreten darf, wenn alle Gruppenmitglieder, also auch der Reservemann, älter als 30 Jahre sind.

Fahrdienst

Wird ein Transfer für die Teilnehmer vom Flughafen oder vom Bahnhof in die Unterkunft benötigt so sind die Ankunfts- und Abreisedaten (Flugnummer oder Zugnummer, Ankunfts- und Abreisezeit) bis **spätestens 20. Juni 2017** direkt an das Nationale Organisationskomitee in Villach zu melden: ctif2017@villach.at

Kosten: Transfer Flughafen Salzburg (SZG), Graz (GRZ), Klagenfurt (KLU), Ljubljana (LJU) – Villach:

Bus für max. 50 Personen: € 500,00

Transfer ab Bahnhof Villach: kostenfrei

Uniformierung

Alle Wettbewerbsteilnehmer werden ersucht, während der gesamten Dauer der Veranstaltung Feuerwehruniform zu tragen. Es bleibt den jeweiligen Nationen überlassen, ob sie in Einsatzbekleidung oder in Ausgangsuniform an der Eröffnungsfeier bzw. an der Siegerverkündung teilnehmen. Auf ein einheitliches Auftreten einer jeden Nation wolle bitte geachtet werden.

Wettbewerbsgeräte

Gerätefotos der bei den Traditionellen Internationalen Feuerwehrwettbewerben sind ebenfalls auf den offiziellen Homepages www.villachonfire.at zu ersehen

Die Sportwettkämpfer bringen jene Geräte, für die dies erlaubt ist, selbst mit, die anderen Geräte werden vom Nationalen Organisationskomitee zur Verfügung gestellt. Beim „Nassen Löschangriff“ werden Saugschläuche, B- und C-Druckschläuche mit Storzkupplungen verwendet.

Pressedienst

Beabsichtigt eine Nation eigene Pressemitarbeiter mitzubringen, so sind diese zu akkreditieren. Die Akkreditierung der Pressevertreter (offizielle Feuerwehrpresse und externe Presse) muss bei Herrn

BR Andreas Rieger
andreas.rieger@feuerwehr.or.at
0043/ (0) 664 88 27 98 31

bis 1. Juli 2017 via Mail erfolgen. Dafür sind die Angabe von Name, Verband oder Medium sowie einer Telefonnummer und einer Mailadresse notwendig. Bei feuerwehrexternen Pressevertretern ist zusätzlich die Kopie eines Presseausweises erforderlich. Der Akkreditierungsausweis sowie ein Überwurf für das Stadion können in den Akkreditierungsstellen zu den unten angegebenen Zeiten abgeholt bzw. abgegeben werden. Nach Beendigung der Arbeit sind die Überwürfe zu retournieren.

Das Betreten des Bewerbungsplatzes ist ausnahmslos nur einem Pressevertreter per Nation, mit entsprechender Kennzeichnung gestattet.

Chauffeure

Falls für Chauffeure ein Quartier erforderlich ist, sind diese ebenfalls über die Registrierungs-Plattform anzumelden. Auch für Chauffeure ist der Lagerbeitrag von € 201,00 zu bezahlen. Sie werden wie die Wettbewerber verpflegt, erhalten aber keine Wettbewerbs-spange.

Wir bitte Sie diese Information an alle Teilnehmer Ihrer Nation (Delegationsleiter, Trainer, Kampfrichter, Teilnehmer, Dolmetsch, Masseur, Busfahrer, etc) weiterzuleiten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Eduard Kammerer, Internationaler Wettbewerbsleiter des CTIF